

Anmeldung & Information

bis 4. Mai 2023:

Landratsamt Ansbach

Wirtschaftsförderung & Regionalentwicklung

Crailsheimstraße 1 · 91522 Ansbach

Telefon 0981 468-1030 · Fax 0981 468-1039

Mail: andrea.denzinger@landratsamt-ansbach.de

Anmeldung
telefonisch,
per Fax,
per Post oder unter



www.regionalmanagement-landkreis-ansbach.de

Bitte wählen Sie bereits bei der Anmeldung aus:

Themeninsel vor der Pause

- Themeninsel A1
 Themeninsel A2
 Themeninsel A3
 Themeninsel A4

Themeninsel nach der Pause

- Themeninsel B1
 Themeninsel B2
 Themeninsel B3
 Themeninsel B4

Vor- und Zuname

Vor- und Zunamen (weitere Personen)

Straße und Ort

E-Mail (optional Telefon)

Name und Ort der Schule meines Kindes, Klasse

Darum geht's

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,

Sie stehen vor der Frage „Mein Kind beendet bald die Schule – was nun?“

Ihnen kommt beim Übergang Ihres Kindes von der Schule in den Beruf oder ins Studium eine wichtige Rolle zu. Sie sind für Ihre Kinder nicht nur Anstoßgeber und Berater, sondern bieten ihnen gleichzeitig emotionalen Rückhalt bei der beruflichen Entscheidung.

Beim Info-Café können Sie Ihren Energie- und Ideen-speicher aufladen. Es steht Ihnen ein breites Spektrum an Einblicken und Informationen zu beruflichen Möglichkeiten zur Verfügung und Sie können sich bei Kaffee und Imbiss mit Fachleuten austauschen. Zudem stehen Themeninseln – halbstündige Vorträge – zur Auswahl, von denen jeder Teilnehmer zwei auswählen kann.

Für wen interessant?

Das Info-Café richtet sich an Eltern, Erziehungsberechtigte, Schülerinnen und Schüler sowie Bildungsakteure und Lehrkräfte (Anmeldung über FIBS möglich) aller Schularten.

Veranstaltungsort

Die Veranstaltung findet in den Räumlichkeiten der Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg in der Schalkhäuser Str. 40, 91522 Ansbach statt. Parkplätze stehen vor Ort in ausreichender Zahl zur Verfügung.

Veranstalter

Landratsamt Ansbach - Regionalmanagement

Bayerisches Staatsministerium für
Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie



Regionalmanagement
Bayern

Partner:

Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg
Gesundheitsregion^{plus} Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach
Handwerkskammer für Mittelfranken
Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken
Landkreis Ansbach
Staatliches Schulamt Ansbach
Stadt Ansbach

Die Teilnahme ist kostenlos

4. INFO-CAFÉ

Mein Kind beendet bald die Schule - was nun?

Freitag,
12. Mai 2023

17.00 Uhr

Bildhinweis: Landratsamt Ansbach



**Für Eltern,
Schülerinnen und Schüler
sowie interessierte Bildungsakteure**

Veranstaltungsort:
Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg
Schalkhäuser Str. 40
91522 Ansbach

4. INFO-CAFÉ: MEIN KIND BEENDET BALD DIE SCHULE - WAS NUN?

17.00 Uhr

Ankommen

bei Imbiss & Kennenlernen

17.15 Uhr

Begrüßung

17.30 Uhr

Themeninseln A

Bei der Anmeldung wählen Sie bereits eine Themeninsel A aus der Spalte "Themeninsel vor der Pause" aus

18.00 Uhr

Pause

mit Imbiss & Austausch

18.30 Uhr

Themeninseln B

Bei der Anmeldung wählen Sie bereits eine Themeninsel B aus der Spalte "Themeninsel nach der Pause" aus

19.00 Uhr

Abschlussrunde

u.a. mit Informationen über Angebote zur Berufsfindung im Landkreis Ansbach, wie Veranstaltungen, Internetseiten und Broschüren

19.15 Uhr

Ende

INFO-MARKT:

Im Foyer der Agentur für Arbeit Ansbach-Weißenburg halten die Veranstaltungspartner des Info-Cafés Tische mit Informationen über Angebote zu Ausbildungsplätzen und zur Berufsfindung für Sie bereit.

Wählen Sie eine Themeninsel A vor der Pause:

Themeninsel A1: Duales Studium und Abiturientenausbildungen

Ute Jantek, Berufsberaterin für Abiturienten und Studierende Agentur für Arbeit Ansbach
Dual zu studieren wird immer beliebter. Welche Varianten gibt es und was bedeutet das für Ablauf und Dauer? Was ist eine Abiturientenausbildung und in welchen Bereichen gibt es das?

Themeninsel A2: Einstieg in die Beamtenlaufbahn: Ausbildungs- und duale Studienmöglichkeiten in der Kommunalverwaltung

Alexander Schuhmann, Ausbildungsleiter Landkreis Ansbach und Rebecca Kurz, Ausbildungsbetreuerin Stadt Ansbach
Arbeitsplatz mit vielfältigen und sinnvollen Aufgaben für die Gesellschaft? Heimat aktiv mitgestalten? Dann sind Sie in der Kommunalverwaltung richtig aufgehoben. Sie erhalten Informationen zu Ausbildungsberufen und dualen Studienmöglichkeiten.

Themeninsel A3: #MachHandwerk – Weil du mehr kannst ... Die Zukunft ist unsere Baustelle

Benedict Pavelka, Ausbildungsakquisiteur Handwerkskammer für Mittelfranken (HWK)
Allgemeine Berufsbeschreibungen, Einblicke in handwerkliche Berufsfelder, Karrierechancen und Entwicklungsmöglichkeiten sowie Unterstützung beim Finden einer Praktikums-/Ausbildungsstelle

Themeninsel A4: Berufsspezialist, Meister, Techniker ... IHK-Weiterbildung zum Bachelor-Niveau

Florian Kirchhöfer, Projektreferent InnoVET Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken (IHK)
Nach der dualen Ausbildung gibt es für junge Fachkräfte vielfältige Optionen der Weiterbildung. Entlang des DQR-Rahmens werden Möglichkeiten der höheren Berufsbildung dargestellt.

Wählen Sie eine Themeninsel B nach der Pause:

Themeninsel B1: Berufseignungstests

Anne-Katrin Bernhardt, Diplom-Psychologin Agentur für Arbeit Ansbach
Informationen zu psychologischen Berufseignungstests und Überblick über Eignungsuntersuchungsverfahren der Agentur für Arbeit im Kontext der Berufsberatung (Berufswahltest, Psychologische Begutachtung, Studienfeldbezogene Beratungsserie)

Themeninsel B2: Pflege, Rettungsdienst, Medizinische Fachangestellte - Ausbildungen im medizinischen Bereich

Christina Löhner, Geschäftsstellenleitung Gesundheitsregion^{plus} Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach
Vorstellung des Pflegeberufes, sowie kurze Darstellung anderer medizinischer Berufe, Informationen zu Entwicklungsmöglichkeiten, Verdienst, ...

Themeninsel B3: Eltern fragen, die IHK antwortet

Cüneyt Gürlevik, Technischer Bildungsberater Industrie- und Handelskammer Nürnberg für Mittelfranken (IHK)
325 anerkannte Ausbildungsberufe, da kann man leicht den Überblick verlieren. Wir beantworten all Ihre Fragen zum Thema „Ausbildung ja! Aber welcher Beruf?“

Themeninsel B4: Freiwilligendienst als Überbrückungsjahr

Margit Rank, Berufsberaterin Agentur für Arbeit Ansbach
Doch welche gibt es? Was genau ist der Unterschied? Informationen zum Freiwilligen Sozialen oder Ökologischen Jahr (FSJ/FÖJ), freiwilligen Wehrdienst, Bundesfreiwilligendienst und Au-Pair.